



Zeitung zu verschenken!

...unverbindlich, kostenlos, 2 Wochen lang.

NGZDer Inhalt zählt



NGZ-ONLINE
LOKALNEWS NEUSS

published: 07.05.04 21:24

forum | newsletter | live-ticker | impres

ngz-online

ngz im netz

- rhein-kreis neuss
- neuss
- grevenbroich
- dormagen
- korschenbroich
- kaarst
- rommerskirchen
- jüchen
- meerbusch

- lokale wirtschaft
- junge ngz
- neusser feuilleton
- lokalsport

- grundwasser
- ngz-gespräche
- ngz-specials
- leserreisen

Rotary Club Neuss unterstützt Weckhoven-Projekte

Chance für Kinder

Das Elternhaus kann man sich nicht aussuchen. Um Kindern und Jugendlichen aus sozial schwachen Familien eine Chance zu bieten, engagieren sich seit Jahren der Sozialdienst katholischer Frauen (SkF) Neuss und das Diakonische Werk Neuss besonders in Weckhoven.

Nun hat sich der Rotary Club (RC) Neuss, der sein 50-jähriges Bestehen feiert, ein besonderes Sozialprojekt ausgesucht: Drei Jahre lang unterstützt der RC Neuss das Kinderzentrum Weckhoven des SkF und die Lern- und Spielgruppe der Diakonie mit monatlich je 300 Euro, insgesamt also 21.600 Euro.

Mit dieser festen Zusage können beide Einrichtungen Honorarkräfte bezahlen oder Essen und wichtige Utensilien kaufen. "Wir möchten dazu beitragen, dass Kindern und Jugendlichen in Not geholfen wird", erklärte Dr. Achim Goetz, Präsident des RC Neuss. Nach dem Weltmotto von Rotary "Lend a Hand" reiche der RC Neuss denen die Hand, deren Not in der näheren Umgebung gelindert werden müsse.

"Das gemeinsame Vorgehen zweier kirchlicher Einrichtungen in Weckhoven wollen wir gern unterstützen", betonte Dr. Goetz. Gemeinsam stellten Vorstandsmitglieder der Verbände und die Leiterinnen der Einrichtungen engagiert ihre Arbeit vor. Diakon Achim May, Geschäftsführer des Diakonischen Werkes Neuss, führte die Ausgangssituation vieler Kinder vor Augen: "Ihr Kindsein ist von Anfang an bedroht, sie müssen unverschuldet um ihre Existenz kämpfen, sind täglich Gewalt und Vernachlässigung ausgesetzt."

Die Spirale der Gewalt fange im Kleinen an: "Aus verbal oder körperlich gedemütigten Kindern werden prügelnde Jugendliche und gewalttätige Erwachsene", sprach sich May dafür aus, "spielend und lernend dagegenzuhalten". Daher habe die Diakonie vor 25 Jahren die Lern- und Spielgruppe in Weckhoven ins Leben gerufen. Deren Leiterin, Johanna Mussial, schilderte detailgetreu, wie vernachlässigt die Mädchen und Jungen sind, die oft einnässen und Hunger haben: "Den Kindern müssen Werte, Bildung und soziales Verhalten vermittelt werden."

Auch bei Schulproblemen hilft die Diakonie - wie auch der SkF, der im "Treff" seit Jahren eine effektive ehrenamtliche Hausaufgabenbetreuung anbietet. Auch im Kinderzentrum (70 Prozent Ausländeranteil) kümmern sich die Mitarbeiter um kleine und große Kinder mit Schwierigkeiten, wie die Leiterin Maria Weyer eindrucksvoll berichtet: "Viele Kinder haben



**Korsc
Kur
1. M**



**B
T
Te**

B

**B
Au
T
Te
Te**

**Im
Ko
C**


Entwicklungsstörungen, sprechen mit über drei Jahren nur Ein-Wort-Sätze und sind motorisch eingeschränkt."

Wichtig sei, den Eltern keine Schuld zuzuweisen, sondern gemeinsam nach Verbesserungen zu suchen. "Gerade Alleinerziehende sind meist überfordert, daher müssen wir zuerst die Eltern stärken, so dass sie sich besser um ihre Kinder kümmern."

Die stellvertretende Vorsitzende des SkF Neuss, Maria Elisabeth Thoma, fasste zusammen: "Not in unserer Nähe wird oft nicht wahrgenommen, weil sie lästig ist. Dabei müssen wir die Probleme im schulischen, sozialen und gesundheitlichen Bereich in den Griff bekommen, wenn die Kinder nicht abrutschen sollen."

Dafür sei ein verlässliches Programm nötig, wie das der Rotarier. "Wir müssen auf die Erfolge in der Arbeit aufbauen."

Carina Wernig

 DRUCKVERSION

© ngz-online, Neuss-Grevenbroicher Zeitung

**Ca
Pr
Ca**

**Hea
wolle**

**Das
sich**

**Mutt
Blüm**

**Gesu
Pyroi**

Kurz

Tipps
Press
Wenn
zur Pr
Sie sic
und d

konta

mosel
41464
telefo
telefa:
info@